

Angestellter Lehrer - einmal gekündigt, für immer raus?

Beitrag von „neleabels“ vom 27. Februar 2014 17:42

Zitat von Midnatsol

Das Problem, das ich sehe, ist nicht, dass Schulleiter vielleicht (wie Personaller) "nicht glücklich" über die Kündigung sein könnten, sondern dass der TE wohl bei jedem Vertrag (denn ich nehme an es handelt sich um Standardverträge) unterschreiben müsste, niemals gekündigt worden zu sein. Sprich: Er kann keinen Vertrag mehr unterschreiben, was einem Berufsverbot gleich kommt. Ich finde das unglaublich!!

Was? Wie? Wieso das denn? Der TE muss einfach nur wahrheitsgemäß bei einem erneuten Vertragsabschluss angeben, vorher gekündigt worden zu sein und der Rest wird sich dann ergeben. Wo ist das Problem?

Nele